

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 143.

Dienstag den 25. Juni 1895.

(2683) 3—1

Z. 5765.

Maschinen- und Heizstelle.

Im neuen Landespitale zu Laibach gelangen in provisorischer Weise zur Beheizung:

- die Stelle eines Maschinisten mit dem Jahresgehälter von 720 fl.,
- die Stelle eines Heizers mit der Jahresentlohnung von 480 fl.

Mit beiden Stellen ist überdies freie Wohnung, Beheizung und Beleuchtung verbunden.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre mit den Nachweisen des Alters, der gewonnenen Schulbildung, Kenntnis beider Landessprachen, des sittlichen Wohlverhaltens, der Befähigung zur Wartung von Dampfmaschinen und Dampfmaschinen, der bisherigen Dienstesverwendung. — Bewerber um die Maschinenstelle überdies mit dem Nachweise der praktischen Ausbildung im Betriebe von elektrischen Beleuchtungsanlagen und eventuell auch der Dampfmaschinen.

bis 10. Juli 1895

dem gefertigten Landesauschusse einzulenden.

Vom k. k. Landesauschusse.

Laibach den 14. Juni 1895.

(2665)

Z. 324/M.D.

Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. wird hiemit der Abschluß des Verfahrens betreffend die Specialtheilung der Waldung der Inassen von Präwald, nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation fundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so daß letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100, 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgesehenen Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 20. Juni 1895.

Der Vorsitzende der k. k. Landescommission für agrarische Operationen:

Hein m. p.

St. 324/a.o.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888, razglasa se s tem sklep postopanja, tičočega se nadrobne razdelbe posestnikom v Razdr-

tem skupno v last spadajočega gojzda, ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija. Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le ta ostanejo odslej pristojna samo še v razsojevanje v § 100. in 101. zakona z dne 26. oktobra 1887., dež. zak. št. 2 iz l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzetih zahtev. V Ljubljani dne 20. junija 1895.

Predsednik c. kr. deželne komisije za agrarske operacije:

Hein s. r.

(2661) 3—2

Z. 7802.

Kundmachung.

Die beiden Blöcke der Antonia Verchischen Fräuleinstiftung im Jahresertrage von je 37 fl. 33 kr. und mit den Anfallsterminen vom 8. Mai 1892 und 3. Februar 1894 werden hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Zum Genuße dieser Stiftung sind berufen adelige Fräulein vom erreichten sechsten bis zum vollendeten achtzehnten Lebensjahre, welche in Laibach wohnhaft, arm und entweder ganz elternlos oder doch vaterlos sind, in Ermangelung von in Laibach wohnhaften Bewerberinnen auch andere in Krain domicilirende ade-

lige Fräulein unter den angegebenen Bedingungen.

Diejenigen, welche sich um diese Stiftung bewerben wollen, haben die mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Gesuche

bis zum 31. Juli 1895

bei dieser k. k. Landesregierung zu überreichen.

Vom k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 20. Juni 1895.

(2646) 3—3

Z. 1307. 2. Sch. R.

Hauptlehrerstelle.

An der k. k. Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Laibach gelangt mit Beginn des Schuljahres 1895/96 eine Hauptlehrerstelle für das deutsche und slovenische Sprachfach und für Pädagogik mit den systemmäßigen Bezügen zur Belegung.

Gehörig instruierte Gesuche eventuell unter Angabe der Ansprüche auf Einrechnung der an öffentlichen Volksschulen zurückgelegten Dienstjahre behufs Befreiung der Quinquennalzulagen sind im vorgezeichneten Dienstwege längstens bis zum

6. Juli 1895

beim k. k. Landesschulrathe für Krain einzubringen.

Vom k. k. Landesschulrathe für Krain.

Laibach am 18. Juni 1895.

Anzeigebblatt.

(2263) 3—2

Nr. 3374.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Peter Junic von Zafstava Nr. 3, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Spreizer von Kälbersberg Nr. 12 die Klage auf Zahlung pr. 804 fl. s. A. de praes. 9. Mai 1895, Z. 3374, eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagung auf den

31. August 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Pasqual Vano in Svobnik als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 14. Mai 1895.

(2260) 3—2

Nr. 2986.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Georg Spehar von Rezava Nr. 16, nun in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Michael Robe von Sabetih Nr. 6 die Klage pcto. 100 fl. s. A. de praes. 25ten April 1895, Z. 2986, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den

31. August 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Johann Pečaver von Sela Nr. 10 als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 13. Mai 1895.

(2262) 3—2

Nr. 2985.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Jure Spehar von Speharje, jetzt in Amerika, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Peter Probat von Draga Nr. 7 die Klage auf Zahlung von 41 fl. s. A. de praes. 14. Juni 1894, Z. 4355, eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung im Bag.-Verfahren die Tagung auf den

31. August 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des §§ 14 und 28 B. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Johann Pečaver von Sela Nr. 10 als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der

Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 13. Mai 1895.

(2261) 3—2

Nr. 2987.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Josef Stare von Laibach, rücksichtlich dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern hiemit, erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Georg Sterbenz von Altenmarkt Nr. 12 die Klage auf Anerkennung des Nichtbestandes der Forderung per 230 fl. s. A. de praes. 25. April 1895, Z. 2987, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den

31. August 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 S. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Munda, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 13. Mai 1895.

(2630) 3—1

St. 4852.

Oklic.

C. kr. dezelno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Vincencija Slivnika iz St. Vida proti Vincenciju Padarju iz Ganis v izterjanje terjatve 228 gold. s pr. iz pla-

čilnega naloga z dne 28. oktobra 1878, stev. 2380, dovoljena druga izvršilna dražba na 770 gold. cenjene polovice posestva vl. št. 625 v dež. knjigi kranjski kat. obč. Mali Vrh prelozila na

15. julija 1895

ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči, Hrenove ulice št. 11, s pristavkom, da se bode to posestvo pri tem roku tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

V Ljubljani dne 15. junija 1895.

(2642) 3—2

Nr. 3846.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Excuten Mathias Panjan von Rosalnit Nr. 12 wird ein Curator ad actum in der Person des Herrn Leopold Gangl von Wöttling bestellt und diesem die Executionsbescheide B. 3563 und 3689 zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Wöttling am 18. Juni 1895.

(2656) 3—2

St. 3324.

Oklic.

Anton Ditrich v Postojini vložil je proti Franu Turku iz Studenega radi 11 gold. 2 kr. s pr. tozbo de praes. 15. junija 1895, stev. 3324, o kateri se je v malotnem postopanju narok na

3. julija 1895

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči določil.

Ker je sedanje bivalisče toženega neznan, postavil se mu je gospod Gustav Omahan, c. kr. notar v Postojini, skrbnikom na čin.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 17. junija 1895.

(2579) 3—3

Nr. 2308.

Curatelsverhängung.

Das k. k. Kreisgericht in Rudolfs- wert hat mit Beschluß vom 28. Mai 1895, Z. 686, über Francisca Muren aus Kal wegen gerichtlich erhobenen Wahnsinnes die Curatel zu verhängen befunden, und wurde von diesem Gerichte Johann Jakšić aus Kal zum Curator derselben bestellt.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 4ten Juni 1895.

Villa in Stein

Krain (Bahnhofstation)

(2647) (Kneipp'sche Curanstalt) 3—2

in prachtvoller Lage ist eine möblierte Sommerwohnung, bestehend aus drei Zimmern, einem Cabinet, Dienstbotenzimmer, Balkon und schattigem Garten, Badebassin, vollkommen eingerichteter Küche, Keller, Holzlege etc., sofort zu vermieten. Eventuell auch zwei Zimmer mehr.

Näheres beim Eigenthümer Friedrich Soss, Laibach.

Theodor Gunkel's

Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer*, Untersteiermark

Südbahnhofstation Markt Tüffer, Tag und Nacht Eilzüge, heißeste Thermen Steiermarks, 38³/₄° Celsius, gleichwirkend wie Gastein, Pfäfers, Aix les bains zur Heilung von Gelenkrheumatismus, Gicht und Frauenleiden, Folgeübeln der Influenza, schwere Reconvaleszenz etc. Prachtvolle Umgebung mit Nadel- und Laubwäldern, schattige Parkanlagen, constantes Klima (selbst im Hochsommer nie über 23° Réaumur), gänzlich windstill. Flussbäder in der Sann, größter Comfort, elektrische Beleuchtung, Curkapelle aus Wien. Mäßige Preise, Badearzt Dr. M. Ritter v. Schön-Perlaschhof. (2362) 17—15

* Der Curort Kaiser-Franz-Josef-Bad Tüffer mit seinen Thermen ist durch die günstige Lage auf Dolomit bisher von allen Erdbeben gänzlich verschont geblieben.

Kaiser-Jubiläums-Kirchenbau-Lose à 1 fl.

Vorletzte Woche

Haupttreffer

30.000 Gulden

wert.

Lose empfiehlt J. C. Mayer.

13—8

Waffenfabrik Steyr.



10—4

Haupt-Depôt: Broemer Elmerhausen & Reich, Wien I., Wallfischgasse 3 Gedeckte Fahrschule im Hause. Vertreter gesucht. Preiscurante gratis.

VERSICHERUNG gegen Verlosungsverlust!

Prämientarif für nächste Ziehungen.

Name der Effecten	Für die Ziehung am	Prämie in öst. Währ. Gulden	ev. Cour-verlust ca. Gold. v. W.
4% 1854er Lose	1. Juli	4.40	pr. Stück 83.—
4% Donau-Dampfschiffahrts-Lose	1. „	6.50	„ 44.—
Wiener Communal-Lose	1. „	—65	„ 42.—
Oesterr. Rothe Kreuz-Lose	1. „	—10	„ 7.—
5% Barcs-Pakracer B.-Pr.-A.	1. „	—20	„ 12.—
4 ¹ / ₂ % Brünner Stadt-Anlehen vom Jahre 1875	1. „	—15	f. fl. 100 N. 3.—
4% Böhm. Westb.-Silber-Prior.	1. „	—05	„ 1.—
4% Böhm. Westb.-Gold-Prior.	1. „	—10	„ 4.—
4 ¹ / ₂ % Budapest Stadt-Anl.	1. „	—05	„ 1.—
4% Ferd.-Nordb.-Prior. vom Jahre 1891	1. „	—05	„ 2.—
6% Görzer Stadt-Anl. vom Jahre 1879	1. „	—35	„ 12.—
6% Grazer Stadt-Anl. vom Jahre 1876	1. „	—55	„ 11.—
5% Südbahn-Prioritäten	1. „	—05	„ 5.—
5% Triester Stadt-Anl. vom Jahre 1879	1. „	—30	„ 13.—
5% Ung. Ostbahn-Staats-Oblig. vom Jahre 1876	1. „	—05	„ 2.—
5% Wiener Comm.-Anl., Papier, vom Jahre 1867 und Gold vom Jahre 1874.	1. „	—30	„ 8.—

Wechselstuben-

Action-Gesellschaft „MERCUR“

I., Wollzeile 10 u. 13, WIEN Mariahilferstraße 74B.

(2652) 2—1

200.000

schon am 1. Juli!

Gulden zu gewinnen

Wiener Communal-Promesse

(2651) 3—2

Wechselstuben-

Action-Gesellschaft „MERCUR“

I., Wollzeile 10 u. 13, WIEN Mariahilferstraße 74B.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Fischerja (po dr. Temnikarju) dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Kuharju iz Smrečja št. 2 lastnih, sodno na 385 gold. in 30 gold. cenjenih zemljišč vlož. št. 68 in 85 kat. obč. Černa brez pritikline.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

5. julija

in drugi na

6. avgusta 1895,

obakrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ti zemljišči pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddali.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 21. maja 1895.

(2593) 3—3 St. 10.761.

Oklic.

C. kr. m. del. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza Pešeca, posestnika iz Bresta (po dr. Storju), proti Antonu Žagarju iz Iske Vasi v izterjanje terjatve 100 gold. s pr. iz razsodbe dne 3. marca 1894, št. 4916, dovolila izvršilna dražba na 14.129 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 53 do 60 zemljiške knjige kat. obč. Iska Vas.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

20. julija in na

21. avgusta 1895,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem roku pa tudi pod taisto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljišćine knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dne 1. junija 1895.

(2577) 3—3 St. 2252.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji daje na znanje, da se je na prošnjo Terzije Logar (po c. kr. notarji Karolu Hanssu) proti zapušćini Tomaža Lapajneti v Jelićinem Vrhu v izterjanje terjatve 208 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 1350 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 53 zemljiške knjige kat. obč. Jelićini Vrh.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

6. julija in na

10. avgusta 1895,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 10. junija 1895.

(2567) 3—3 St. 2645.

Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Železnikarja iz Visokega št. 7 dovoljuje se izvršilna dražba Janez Lahovega, sodno na 842 gold. cenjenega zemljišća vložek št. 23 kat. obč. Gradiško.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

29. julija

in drugi na

28. avgusta 1895,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 28. maja 1895.

(2644) 3—2 Nr. 3832.

Reassumierung neuerlicher executiver Relicitation.

Ueber Einschreiten des Anton Frank im eigenen Namen und als Curator des Martin Frank und der Maria Gasperšić von Prem als Erben des Andreas Frank von Prem (durch Dr. Deu) wurde die mit dem Beisitze vom 25. November 1893, Z. 10.270, mit dem Reassumierungsrechte fiktivte executive Relicitation der in der Executionsfache des Johann Frank von Prem gegen Maria Remc von dort pcto. 77 fl. laut Feilbietungsprotokolle de praes. 17. November 1882, Z. 8261, veräußerten und von Michael Remc von Prem Nr. 18 erstandenen Realitäten Einl. 33. 24 und 25 der Cat.-Gem. Prem im Schätzwerthe von 650 fl. und 250 fl. im Reassumierungswege neuerlich auf den

29. Juli 1895,

vormittags 11 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem vorigen Antrage angeordnet.

St. f. Bezirksgericht in Jhr.-Feistritz am 3. Juni 1895.

(2575) 3—2 St. 2625.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Vsled prošnje Marijane Šorn in Janeza Čebaska, kot varuhov Šornovih otrok (po dr. Stempiharji v Kranji) dovolila se je izvršilna dražba Jakob Drinovčevega, sodno na 3290 goldinarjev cenjenega posestva vlož. št. 90 ad Terboje, ter sta se v to določila dražbena dneva, prvi na

5. avgusta

in drugi na

9. septembra 1895,

obakrat na 10. uro dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se odda posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto. Varščina 10 %.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 20. maja 1895.

(2628) 3—2 St. 4124.

Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Gasperja Batica (po dr. Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Janez Rotarjevega, sodno na 250 gold. cenjenega zemljišća vloga št. 479 kat. obč. Leskovec.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

7. avgusta

in drugi na

7. septembra 1895,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 9. junija 1895.

== Gegründet 1837. ==
C. Karinger, Laibach.
Fischerei-Geräthe

von engl. Angelhacken, Hanf- und Seidenschnüren, Fischzeugen in allen Größen, Angelruthen aus Hasel-, Eschen-, Bambus- und Hickoryholz, Messingrollen, engl. Kunstfliegen, Kautschuk- und Metall-Fischchen, Fischkörbe und Netze, beste Qualität Laachsfäden u. dergl. Vieles für jede Fangart in Bächen, Flüssen (1861) und Seen. 10—8
 Bestellungen werden praktisch bestens ausgeführt.

Grösste Auswahl
 in
Strohhutformen,
Blumen, Spitzen und
Bändern
 empfiehlt

Alois Persché
 Domplatz 22.

(2167) 11



Himbeeren-Syrup.

Eine Flasche, ein Kilogramm Syrup enthaltend, kostet 60 kr., eine kleine Flasche 35 kr. Eine Korbflasche vom Inhalte von 3 kg wird franco Fracht und Emballage gegen Nachnahme von fl. 2.50 versandt. Nach Gewicht à 50 kr. per Kilogramm.
Apotheke Piccoli „zum Engel“
 in Laibach, Wienerstrasse.

Anerkannt ausgezeichnetes Präparat von natürlicher Farbe und natürlichem Aroma.
 (1281) 13

Apotheke Trnkoczy, Wien VIII.	Apotheke Trnkoczy, Wien V.	Apotheke Trnkoczy, Wien III.
	Alpenkräuter-Syrup auch Brust-, Lungen- u. Husten-Saft genannt, zubereitet aus Alpenkräutern und leicht- löslichem Kalk-Eisen. Die Flasche sammt Gebrauchs- anweisung 56 kr., ein Dutzend 5 fl. Zu haben bei (17) 26 Ubaldo v. Trnkoczy Apotheker in Laibach. Umgehender Postversandt.	
	Apotheke Trnkoczy in Graz	

Uhren und Uhrketten
 kosten für jedermann, der direct
 ab Fabrik bestellt, nur mehr: echt silberne Cylinder-Remont. 5 bis 7 fl., Anker-Remont. mit zwei oder drei Silberböden 7 bis 10 fl., Tula-Uhren von 12 fl., Gold-Uhren 15 fl., Goldene oder Neusilberne 5 fl., Goldketten 10 fl., silberne 1 fl. 50 kr., Prima-Wecker 1 fl. 75 kr.; Pendeluhren, 8 Tage Schlagwerk, von 8 fl. aufwärts mit 10% Rabatt für Händler. Neueste Preiscourante auf Verlangen gratis und franco bei (60) 52—22
J. Kareker, K.-Josefstrasse Nr. 5, Linz.

Johann Jax
 Laibach, Wienerstr. 13
Fabriksniederlage
 (3699) von 50—43
Nähmaschinen u. Fahrräder.
 Preiscurante gratis und franco.

Filiale Laibach
 der (2238) 13
Agramer Bau-Unternehmung
Pilar, Mally & Bauda

Architekt, Ingenieure und Stadtbaumeister.

Technisches Bureau: **Trubergasse Nr. 1**
 (nächst der Jakobsbrücke).

Sprechstunden von 2 bis 3 Uhr nachmittags.

Uebnahme und Ausführung von Projecten, Plänen, Kostenvoranschlägen wie von Neu- und Umbauten, überhaupt Bauarbeiten jeder Art.

Für-
Isolierung von Baracken

und leichten Bauten jeder Art gegen Kälte, Hitze und Feuchtigkeit empfehlen wir als bestes, rationellstes und solidestes Material

pat. Korksteine in Ziegel- und Platten-Format

(spec. Gewicht 0.28)

welche sich mit jeder Art Mörtel, Gips, Kalk, Cement innigst verbinden und vermauern lassen und sofort trocken, daher die Räume sogleich bewohnbar sind.

Für Scheidewände, Zwischenmauern,

welche mit Korksteinen überall leicht, ohne Aufreißen der Fußböden oder Decken, aufgestellt werden können; vorzüglichste Stabilität, schalldicht, feuersicher; ferner für Plafonds, Isolierung und Verschalung von Decken, Dachräumen, Holzwänden etc. Für Verkleidung zu schwacher Mauern, für Fußböden, Gewölbe etc. behufs Abhaltung der Kälte und Hitze, für Herstellung leichter Gewölbe und Decken, für Trockenlegung feuchter Wände etc. Vollkommene Garantie, vorzüglichste Referenzen.

Kleiner & Bokmayer

(2480)

Korksteinfabrik

20—5

in Mödling bei Wien.

Lager bei Herrn Jos. Lehner, Stadtzimmermeister in Laibach welcher auch die complete Ausführung von Wänden, Plafonds etc. übernimmt.

Wollen Sie schön werden?

Waschen Sie sich mit

Doerings Seife
 mit der EULE.

(3) Sie ist die 5—5
 beste Seife der Welt!



Wollen Sie schön bleiben?

Verwenden Sie zur
 Toilette ausschließlich

Doerings Seife
 mit der EULE.

Besseres finden Sie nirgends.
 Käuflich à 30 kr. überall.



Generalvertretung:

A. Motsch & Co., Wien I., Lugek 3.



Schutzmarke.

tödtet: Schwaben, Schaben, Wanzen, Flöhe, Russen, Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt alle Insecten, mit einer nahezu übernatürlichen Schnelligkeit und Sicherheit derart, dass von der vorhandenen Insectenbrut gar keine Spur übrigbleibt.

Fabrik und Versandt bei: (2969) 13—13

Joh. Anděl, Droguerie

„zum schwarzen Hund“ in Prag, Husgasse Nr. 13.

Echt zu haben in Laibach bei Herrn Albin Slitscher, Kaufm., Wienerstraße Nr. 9; Stupica & Mal, Wienerstraße Nr. 1; in Stein bei H. Jos. Močnik, Apoth.

Beehre mich anzuzeigen, dass sich meine

Advocaturskanzlei

wieder Herrengasse Nr. 5
 befindet.

(2684)

Dr. v. Schoeppl.

Vorzüglich gut gehender

Gasthof

in der Nähe eines Bahnhofes ist sofort Familienverhältnisse wegen aus freier Hand in Graz zu verkaufen.

Anträge und Auskünfte an das Central-Bureau Ludwig v. Schönhofer, Graz, Sporgasse 5. (2672)

Tüchtiger, praktisch und theoretisch gebildeter

Ingenieur

sucht in Laibach für 4 bis 5 Monate Beschäftigung. (2679) 2—1

Geneigte Anträge mit Salär-Angabe an die Administration dieser Zeitung.

(2675) Gut erhaltene 2—1

Crêpe-Garnitur

Waschtisch, Küchenbett und Kinderbett ist billig zu verkaufen: Ballhausgasse 2, Parterre rechts.

Ein Lehrjunge

wird sofort aufgenommen bei

Johann Wakonigg

(2680) in St. Martin b. Litzl. 3—1

Eine

Gasthaus-Realität

im besten Bauzustande ist aus freier Hand billig zu verkaufen: Thondorf Nr. 17 bei Graz. (2681) 2—1

Haus mit guter Gemischtwaren-Handlung

und kleiner Oekonomie in schönem, belebtem Orte der Umgebung von Graz ist um 7000 fl., wovon 3000 fl. liegen bleiben können, zu verkaufen. — Auskünfte ertheilt nur an directe Käufer aus Gefälligkeit **A. Bollen,** Kaufmann, Schmiedgasse 8, Graz. (2682)

Garantiert reine
Bienenwachskerzen, Wachsstöcke,
Wachs und Honig en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter Krainer **Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1.20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.— (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

Oroslov Dolencec

(355) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52—23

Das Erdbeben in Laibach
 und Umgebung und der Besuch des Kaisers, hübsch geheftetes Büchlein mit 13 schönen Illustrationen. Preis 20 kr.

Album

Laibach nach dem Erdbeben, mit 13 sehr schönen Abbildungen, elegant gebunden und mit Goldaufschrift. Preis 40 kr.

Bericht über Erdbeben
 in Laibach und Umgebung in Briefform mit verschiedenen Abbildungen. (2369) Preis 10 kr. 10—8

Sprachbüchlein

slovenisch-deutsch, um schnell und ohne Lehrer für die Noth das Deutsche für Reisen zu erlernen. Preis 50 kr.

Englisch ohne Lehrer

slovenisch-englisches Hilfsbüchlein für Reisen nach englischen Ländern. Preis 50 kr.

Zu haben beim Verleger **Jos. Paulin** in Laibach, Marientplatz 1, sowie in den meisten Buchhandlungen. Postsendungen 5 kr. höher.

Wiederverkäufer erwünscht.